



Pressemitteilung

**Die Initiative ProDialog ruft auf:**

**Schreiben Sie Ihren Weihnachtswunschzettel an die neue Regierung!**

Berlin, 9. Dezember 2005 – Zu Weihnachten startet die Initiative ProDialog eine neue Aktion: Schreiben Sie Ihre Wünsche auf den ersten politischen Wunschzettel an die neue Bundesregierung! ProDialog möchte allen Bürgern eine Plattform bieten, um sich bei der Bundesregierung Gehör zu verschaffen und sich aktiv an der politischen Meinungsbildung zu beteiligen.

„Für uns ist es besonders wichtig, dass nicht nur die große Koalition untereinander kommuniziert, sondern dass die Bürger mit in die Debatten einbezogen werden. Durch das Wahlergebnis hat sich eine ganz neue politische Konstellation ergeben, in der die beteiligten Parteien ihre Wahlprogramme nur bedingt verwirklichen können. Die Bürger sollen daher die Chance erhalten, ihre Meinung zu den ausgehandelten Prioritäten der Bundesregierung zum Ausdruck zu bringen. Dazu soll die Wunschzettellaktion beitragen“, so Kerstin Plehwe, Vorsitzende der Initiative ProDialog.

Kerstin Plehwe wird den Wunschzettel der Bundesregierung noch vor Weihnachten übergeben. „Wir wollen den Bürgern eine stärkere Stimme in Berlin geben“, fasst Kerstin Plehwe die Initiative zusammen.

Beteiligen kann sich jeder per Internet oder Post.

Internet:

[www.prodialog.org/db/wunschzettel.php](http://www.prodialog.org/db/wunschzettel.php)

Per Post:

Initiative ProDialog, STICHWORT WUNSCHZETTEL, Dorotheenstraße 35, 10117 Berlin



Mehr Informationen unter: [www.prodialog.org](http://www.prodialog.org)

**weitere Informationen zur Initiative ProDialog:**

Die Initiative ProDialog wurde im April 2005 gegründet. Ziel der Initiative ProDialog ist es, die Kommunikation zwischen Politik und Bürger zu fördern. ProDialog ist eine Plattform, die über Dialog-Kommunikation und dessen professionelle und effiziente Anwendung informiert. ProDialog wendet sich in erster Linie an Verantwortliche aus den Bereichen Politik, Verwaltung und Verbände, fördert den Know-how-Transfer und informiert über Best-Practice-Beispiele. Neue Einsatzfelder für Dialog-Kommunikation sieht ProDialog in der politischen Kommunikation. Professionelle Dialogkonzepte fördern die Vertrauensbildung und das Verständnis von komplexen Zusammenhängen. Sie können daher beispielsweise für Wahlkämpfe von Parteien und Politikern, für die Spendengenerierung sowie die Wählermobilisierung bzw. -bindung eingesetzt werden. Im Sinne der Initiative stärkt guter Dialog die Demokratie.

**Ansprechpartner:**

Initiative ProDialog  
Kerstin Plehwe, Vorsitzende  
Dorotheenstraße 35, 10117 Berlin  
T: +49 30 20 61 79 40  
F: +49 30 20 61 79 49  
C: +49 171 45 089 27  
[plehwe@prodialog.org](mailto:plehwe@prodialog.org)  
[www.prodialog.org](http://www.prodialog.org)

**Presseagentur:**

Indigo Pearl GmbH & Co.KG  
Torsten Oppermann / Sylvie Bunz  
Süderstraße 159 a, 20537 Hamburg  
T: +49 40 25 33 02 71  
F: +49 40 25 33 02 67  
[to@indigopearl.de](mailto:to@indigopearl.de)